



FAQ: CardLink

1. Was ist CardLink?

CardLink ermöglicht es Nutzerinnen und Nutzern, E-Rezepte orts- und zeitunabhängig mit ihrer elektronischen Gesundheitskarte (eGK) einzulösen. Das Smartphone übernimmt dabei die Funktion eines Kartenlesegeräts in der Apotheke – die eGK wird „eingesteckt“ und die Rezeptinformationen werden abgerufen. Das Verfahren wurde ursprünglich für EU-Versandapotheken entwickelt und ist seit kurzem auch in Vor-Ort-Apotheken verfügbar.

2. Wer bietet CardLink an?

Anbieter von **CardLink** sind neben Versandapotheken wie DocMorris unter anderem **gesund.de**, **epotheke** und jüngst auch die standeseigene Lösung der **GEDISA**, die mit 17 Partnern (Stand: 08.08.2024) kooperiert. Zu diesen Partnern gehören unter anderem PHARMATECHNIK, NOVENTI und apotheken.de. Die GEDISA bietet dabei speziell für Apotheken eine eigene Lösung an, die nahtlos in die bestehende Apothekeninfrastruktur integriert werden kann.

3. Wie funktioniert CardLink?

Um **CardLink** zu nutzen, benötigen Nutzerinnen und Nutzer ein **NFC-fähiges Smartphone** sowie eine **NFC-fähige eGK**. Außerdem muss die eGK mit einer Telefonnummer verknüpft werden, um eine SMS-PIN zu empfangen, die für den Abruf des E-Rezeptes erforderlich ist. **Der Ablauf gestaltet sich dann wie folgt:**

- In der Arztpraxis wird ein E-Rezept auf die eGK der Patientin oder des Patienten geladen.
- Die Nutzerinnen und Nutzer öffnen die App ihrer Wahl und wählen die gewünschte Apotheke aus, die an diese App angebunden ist.
- Durch Heranhalten der eGK an das Smartphone können beide Geräte miteinander kommunizieren.
- Nun wird das E-Rezept ausgewählt, das übermittelt werden soll.
- Die Nutzerinnen und Nutzer erhalten eine SMS-PIN an die hinterlegte Telefonnummer, die 15 Minuten gültig ist. Diese PIN muss zusammen mit der CAN (Card Access Number) auf der eGK zur Verifizierung eingegeben werden.

Sobald diese Schritte abgeschlossen sind, ist der Prozess für die Nutzerinnen und Nutzer beendet.



4. Wie kann ich CardLink in meiner Apotheke nutzen?

Apotheken benötigen keine neue Hardware, müssen sich jedoch für einen App-Anbieter entscheiden. **Der Ablauf zur Nutzung von CardLink in der Apotheke ist wie folgt:**

- Die Apotheke entscheidet sich für einen Vertragspartner, z. B. die standeseigene Lösung der GEDISA.
- Im Apothekenportal wird dann die App ausgewählt, z. B. ApoGuide der GEDISA. Kundinnen und Kunden, die diese App ebenfalls nutzen, können dann CardLink in der Apotheke verwenden.
- Es wird ein Buchungspaket gewählt. Bei der GEDISA stehen die Pakete S und M zur Verfügung (s. Frage 5).
- Nach der Buchung erhält die Apotheke eine eindeutige Identifikationsnummer, die im App-Portal des Anbieters eingetragen werden muss, um sich zu authentifizieren.

Danach ist die Apotheke startklar. Sollen mehrere Filialen angebunden werden, ist für jede Apotheke ein separater Vertrag abzuschließen.

Fortsetzung ►



FAQ: CardLink

5. Was kostet CardLink?

Die Preise variieren je nach Anbieter. Im Fall von GEDISA stehen zwei Modellen zur Auswahl:

- **Paket S** mit 100 Transaktionen für 49 Euro pro Monat je Apotheke.
- **Paket M** mit 250 Transaktionen für 64 Euro pro Monat je Apotheke.

Im Paket M können zusätzlich weitere 250 Transaktionen für 25 Euro dazugebucht werden.

Die **Mindestvertragslaufzeit beträgt 12 Monate**, danach ist der Vertrag monatlich kündbar. Monatlich wird automatisch mit Paket S gestartet; Apotheken müssen also entweder monatlich auf Paket M upgraden oder einstellen, dass jeden Monat das Paket M genutzt werden soll. Wählt eine Apotheke das Paket M, verzeichnet jedoch in einem Monat weniger als 100 Transaktionen, bezahlt sie für diesen Monat nur das Paket S.

Sind 80 % der Transaktionen aufgebraucht, erhält die Apotheke von der GEDISA einen **Warnhinweis**, sodass kurzfristig weitere Transaktionen erworben werden können. Bei Nutzung der App eines anderen Anbieters können zusätzliche Kosten anfallen, bei der Verwendung von ApoGuide ist dies jedoch nicht der Fall. Ist das Transaktionsvolumen aufgebraucht, fallen keine zusätzlichen Kosten an, allerdings wird die Apotheke für den Rest des Monats nicht mehr in der App gelistet.

6. Was ist eine Transaktion?

Eine Transaktion wird jedes Mal gezählt, wenn eine Anfrage an den Server gesendet wird, nachdem die Authentifizierungs-SMS erstellt wurde. Dabei spielt es keine Rolle, ob innerhalb einer Transaktion ein oder mehrere E-Rezepte abgerufen werden. Wichtig zu beachten: **Auch wenn eine Kundin oder ein Kunde versucht, einen E-Rezept-Datensatz abzurufen, ohne dass tatsächlich ein E-Rezept vorliegt, wird dies als Transaktion gewertet – zulasten der Apotheke.**

7. Wo kann ich mehr über CardLink erfahren?

Interessierte können auf den Webseiten der gematik (<https://www.gematik.de/>) und der jeweiligen Anbieter mehr über CardLink erfahren. Für die GEDISA sind weitere Informationen unter <https://www.gedisa.de> verfügbar.

